101 Aussteller auf der 13. Rügener Holzmesse

Die Holzmesse Rügen am kommenden Wochenende hat sich zu einer thematischen Verbrauchermesse rund um Holz und Energie entwickelt. Für viele Aussteller ist sie zu Beginn der Saison ein wichtiger Impuls zur Steuerung ihrer Aufträge.

Putbus/Lauterbach Ihren ersten Rekord hat die 13. Rügener Holzmesse schon im Vorfeld erbracht. „Es wurden 223 Baumgesichter beim Fotowettbewerb eingereicht. Das wird für Jury und Publikum eine spannende Ausstellung. Wer Sieger wird und die tollen Preise für sein Gesicht im Baum absahnt, steht am Sonntag fest", sagt Organisationsleiterin Regina Dabel vom Tourismus- und Gewerbeverein (TGV) und spricht von 101 Ausstellern. Durch die neue, zweite Halle des Hafenbetreibers Jaich sei eine thematische Gliederung möglich. So werde die Energiehalle im Schwerpunkt den Windrädern, Solaranlagen und Wärmepumpen gewidmet. „Ein Betrieb verlost dort auch eine Wärmepumpe." In der so genannten Holzhalle bedient die Messe das eigentliche Kernthema rund ums Holz mit Handwerkern wie beispielsweise dem Bootsbauer, der seine Ideen ebenso zeigt, wie die Jolle zum Verkauf anbietet, die er mit einer Schülerfirma gebaut hat.

Im Freigelände führt ein Gingster Anbieter Forstgeräte vor, ein Privatforstbetreiber aus Putbus stellt seine Arbeitsmethoden im Wald dar. Kurse für den Sägeschein beginnen zudem am 6. und 7. Juni ab 8 Uhr. Für spontane Anmeldungen stehen noch Plätze bereit. Hintergrund sind neue Vorschriften, dass auch private Holzgewinnung im Forst einen Befähigungsnachweis erfordert. Sicherheitszubehör und die Geräte werden gestellt.

Die Rügener Holzmesse begann 1996 nach Initiative des Nationalparkamtes in Prora. Zusammen mit dem Biosphärenreservat Südost-Rügen sollten Anreize geschaffen werden, mit nachhaltigen Rohstoffen im Umfeld des Nationalparkes nachhaltige Wirtschaft zu entwickeln. Nach einer kurzen Stagnation und Umzug nach Lauterbach profiliert sich 2005 der Putbusser Tourismus- und Gewerbeverein als neuer Betreiber nun schon im vierten Jahr. Bis heute ist es dennoch nicht ohne größeren Aufwand möglich, auf Rügen geschlagenes Nutzholz ohne eigenes Engagement verarbeitungsfertig für eine Tischlerei einzukaufen. Mobile Sägereien bedienen aber zwischenzeitlich Interessenten.

Parallel entwickelt hat sich das Thema Energie auf verschiedenen Achsen. So sind moderne Heizungen mit Holzpellets ebenso Thema, wie Holzvergaser oder ganz einfache, jedoch weiterhin moderne Öfen für die direkte Verbrennung von Holz. Solaranlagen ergänzten das Angebot und in diesem Jahr steht als Neuigkeit die Energiegewinnung direkt am Haus mittels eines kleinen Windrades. Dieses treibt autark eine Wärmepumpe an.

In den Schulungsräumen „Im Jaich" finden unter dem Stichwort Agenda 2000 Fachvorträge von Experten statt. Die Versorgung der Messe hat der RügenMarkt übernommen.

Besucher sind an beiden Tagen in der Zeit von 10 bis 18 Uhr auf dem Gelände der Marina „Im Jaich" willkommen. küma